

	<p>Objekt: Hadrianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249387</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Tranquillina mit Stephane in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Artemis eilt in einem kurzen Gewand (chiton) und Stiefeln nach r. In der ausgestreckten l. Hand hält sie einen Bogen und mit der r. Hand holt sie einen Pfeil aus dem Köcher hinter ihrem Rücken. Zu ihren Füßen ein Hund.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.42 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 241-244 n. Chr.

wer

wo Edirne

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Furia Sabinia Tranquillina (225-)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Jurukova, Le monnayage des villes en Mesie inferieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siecle, Hadrianopolis (1987) 238 Nr. 684,3 (dieses Stück, dort irrig 4,91 g)..